



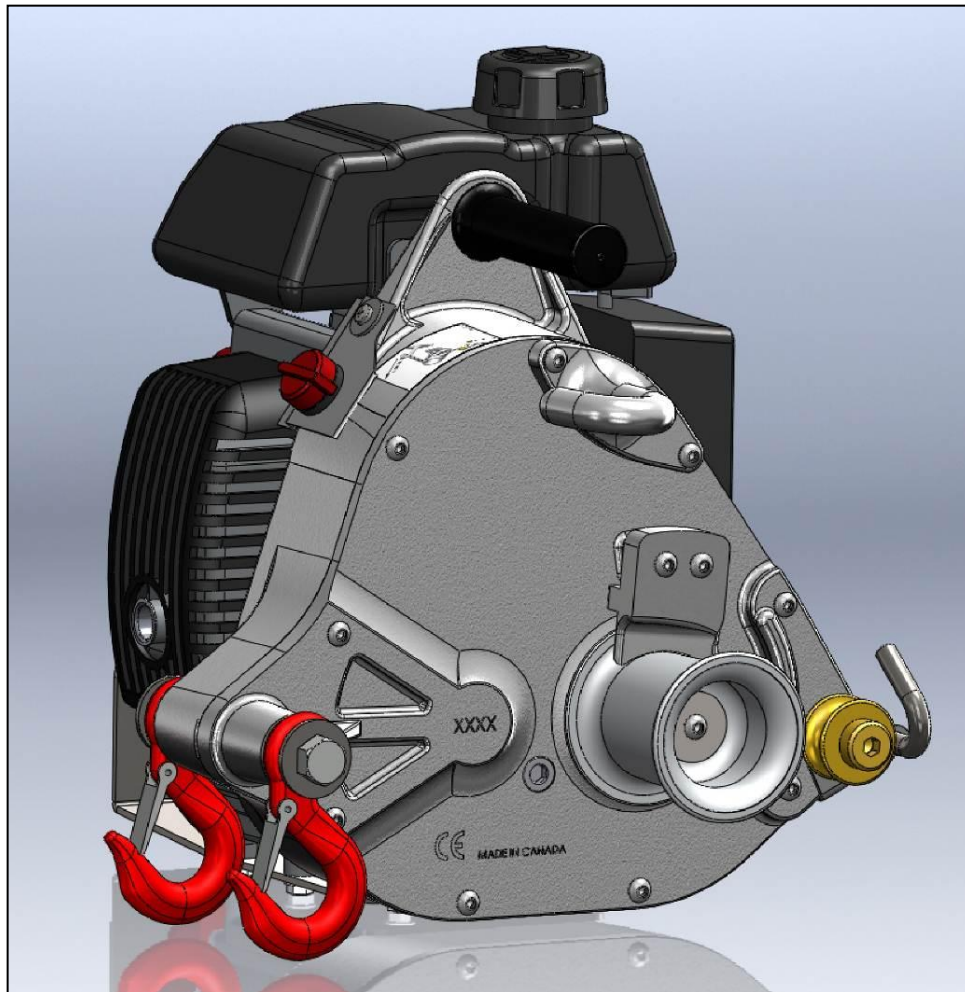
VOR ANWENDUNG
BITTE SORGFÄLTIG
LESEN

Portable Winch Co.

TRAGBARE ZUGWINDEN MIT BENZINANTRIEB

(PORTABLE CAPSTAN GAS-POWERED PULLING WINCHES™)
PCW5000 und PCW5000-HS (High-Speed)

BEDIENUNGSANLEITUNG



Modelle:

PCW5000 – Maximale Zugkraftleistung (direkt): 1000 kg (2200 lb)

PCW5000-HS – Maximale Zugkraftleistung (direkt): 350 kg (700 lb)



facebook

www.portablewinch.com

© 2012 Portable Winch Co. - Alle Rechte vorbehalten

German edition

Inhaltsangabe

Einführung – S. 3

1.0 Sicherheitsrichtlinien – S. 3

- 1.1 Sicherheitshinweise – S. 3
- 1.2 Kennzeichnung – S. 3
 - 1.2.1 Warnkennzeichnung – S. 3
 - 1.2.2 Schalldruckpegel- Kennzeichnung – S. 4
- 1.3 Sicherheitsinformation – S. 4

2.0 Vor erster Inbetriebnahme – S. 5

- 2.1 Bei Empfangnahme der Winde – S. 5
- 2.2 Einschalten des Motors – S. 5
 - 2.2.1 Motoröl– S. 5
 - 2.2.2 Benzin– S. 5
 - 2.2.3 Starten des Motors – S. 5
 - 2.2.4 Spilltrommel– S. 6
 - 2.2.5 Funkenableiter– S. 7

3.0 Anwendung der Winde – S. 7

- 3.1 Seil – S. 7
 - 3.1.1 Seilarten – S. 7
 - 3.1.2 Instandhaltung des Seils – S. 8
- 3.2 Am Ende des Seils – S. 8
 - 3.2.1 Empfohlene Knoten – S. 8
 - 3.2.2 Empfohlene Haken – S. 9
- 3.3 Verankerung der Winde – S. 9
 - 3.3.1 Verwendung der Polyesterschlinge (inkludiert) – S. 9
 - 3.3.2 Verwendung der Aufsatzplatte für Anhängavorrichtung mit Kugelköpfen bis zu 50mm (2") Durchmesser– S. 10
 - 3.3.3 Verwendung der Windenstützplatte mit Vierkanthrohr 50 mm (2") – S. 11
 - 3.3.4 Verwendung der Windenstützplatte mit Heckanbausatz für 50 mm Ø europäische Kugelköpfe und Adapter für die Windenstützplatte – S. 11
 - 3.3.5 Verwendung der Baum-/Masthalterung mit Verankerungsriemen– S. 12
 - 3.3.5.1 Mit der Windenstützplatte – S. 13
 - 3.3.5.2 Mit der Stützvorrichtung für vertikales Ziehen – S. 13
- 3.4 Ölwarnsystem (Oil Alert™) – S. 14
- 3.5 Installation des Seils – S. 15
 - 3.5.1 Seil – S. 15
 - 3.5.2 Umlenkrolle – S. 15
 - 3.5.3 Richtung – S. 15
 - 3.5.4 Auf einem Abhang – S. 15
- 3.6 Das Ziehen einer Last – S. 15
 - 3.6.1 Das Winden des Seils um die Spilltrommel – S. 16
 - 3.6.2 Das Winden – S. 16
 - 3.6.2.1 Falls das Seil abgleitet – S. 16
 - 3.6.2.2 "Schwingen" der Last – S. 17
 - 3.6.2.3 Unterbrechung während des Windens – S. 17
 - 3.6.2.4 Halten einer Last ohne Verringerung der Seilspannung – S. 17
 - 3.6.2.5 Fortsetzung des Windens – S. 17
 - 3.6.2.6 Notwendigkeit einer Seilspannung zu Beginn – S. 18
 - 3.6.2.7 Falls Ihr Seil zu kurz ist – S. 18
 - 3.6.3 Anhalten der Winde – S. 18

4.0 Instandhaltung – S. 18

- 4.1 Reinigung – S. 18
- 4.2 Schmierung – S. 19
- 4.3 Honda Motor – S. 19
- 4.4 Lagerung – S. 19
- 4.5 Funkenableiter – S. 19

5.0 Zusätzliche Informationen – S. 19

- 5.1 Zubehör – S. 19
- 5.2 Gewährleistung – S. 19
- 5.3 Seriennummer – S. 20
- 5.4 CE Konformitätserklärung – S. 21
- 5.5 Explosionszeichnung und Bestandteileliste – S. 22
- 5.6 Technische Daten – S. 24
 - 5.6.1 Lärmemissionen – S. 24
- 5.7 Hersteller – S. 24

Einführung

Portable Winch Co. dankt Ihnen für den Kauf einer tragbaren Spillwinde (*Portable Capstan Winch™*). Die vorliegende Bedienungsanleitung informiert Sie über die bestmögliche und sicherste Nutzung Ihrer neuen Winde. **LESEN SIE DIESE BITTE SORGFÄLTIG VOR INBETRIEBNAHME DER WINDE.** Falls Sie Fragen oder Probleme haben, wenden Sie sich bitte an einen Portable Winch Co. Vertragshändler oder direkt an uns.

1.0 Sicherheitsrichtlinien

Die tragbaren Spillwinden (*Portable Capstan Winches™*) sind für das Ziehen von **nicht rollenden Objekten**, üblicherweise in einem Winkel von +/- 45 Grad bezogen auf die Horizontale, konzipiert. Bei Anwendung eines Gerätes zum Ziehen bestehen ernsthafte Risiken für Verletzungen, Sachbeschädigung oder sogar Lebensgefahr. **Unterschätzen Sie nicht die potentielle Gefahr.**

1.1 Sicherheitshinweise

Sowohl Ihre als auch die Sicherheit anderer Personen ist sehr wichtig. Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Sicherheitshinweise. **Lesen Sie diese bitte sorgfältig.** Diese Sicherheitshinweise dienen zur Warnung vor Verletzungsgefahr für Sie oder andere Personen.

Jeder Sicherheitshinweis beginnt mit dem Warnzeichen und einer der folgenden Bezeichnungen: GEFAHR, WARNUNG oder VORSICHT.

Diese Bezeichnungen bedeuten:

GEFAHR Es besteht HÖCHSTE LEBENSGEFAHR bei Nichtbeachtung dieser Vorschriften!

WARNUNG Es besteht LEBENSGEFAHR bei Nichtbeachtung dieser Vorschriften.

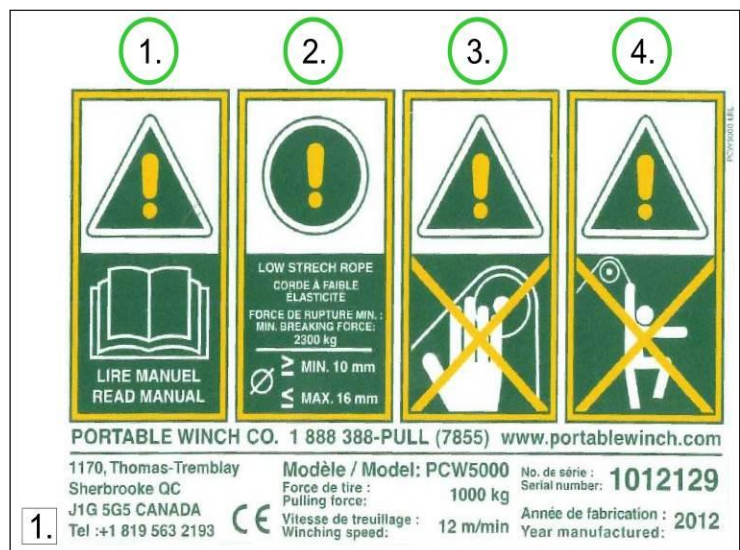
VORSICHT Es besteht VERLETZUNGSGEFAHR bei Nichtbeachtung dieser Vorschriften.

1.2 Kennzeichnung

1.2.1 Warnkennzeichnung

Die Warnkennzeichnung befindet sich auf der rechten Seite des Windegehäuses. Beachten Sie die Bedeutung aller vier Symbole in Abbildung 1.

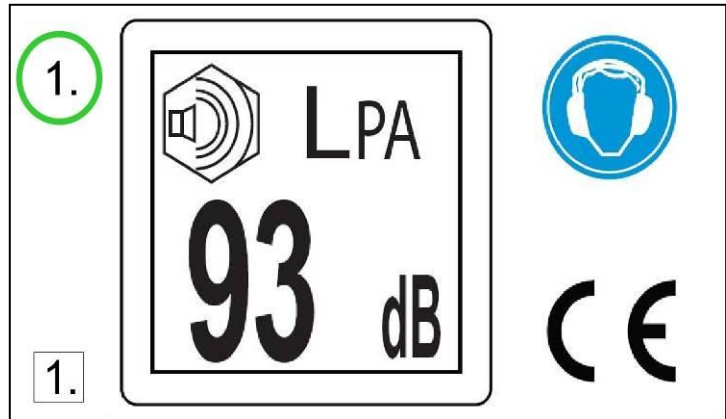
1. Bitte vor Inbetriebnahme der Winde diese Bedienungsanleitung und die Honda Motor Betriebsanleitung lesen.
2. Ausschließlich Seile mit geringer Dehnung verwenden. Minimaler Ø: 10 mm (3/8"). Maximaler Ø: 16 mm (5/8").
3. Niemals Ihre Hände bei laufendem Motor in die Nähe der Trommel bewegen.
4. Winde niemals zum Heben von Personen verwenden.



1.2.2 Schalldruckpegel- Kennzeichnung

Die Schalldruckpegel- Kennzeichnung befindet sich ebenfalls auf der rechten Seite des Windegehäuses (Abb. 1). Die Bedeutung des Symbols in Abb. 1 ist folgende:

1. Der garantierte gemessene Schalldruckpegel (LpA) an der Betreiberposition beträgt 93 dB. Wir empfehlen das Tragen eines Hörschutzgerätes bei Betrieb Ihrer tragbaren Spillwinde (*Portable Capstan Winch™*).



1.3 Sicherheitsinformation

⚠️ WARNUNG KINDER DÜRFEN DIE TRAGBARE SPILLWINDE (*PORTABLE CAPSTAN WINCH™*) NICHT VERWENDEN. HALTEN SIE KINDER UND TIERE VOM ARBEITSBEREICH FERN.

⚠️ WARNUNG GESTATTEN SIE NIEMALS UNGESCHULTEN PERSONEN DIE BENUTZUNG DER TRAGBAREN SPILLWINDE (*PORTABLE CAPSTAN WINCH™*). STELLEN SIE SICHER, DASS DER BENUTZER DIE SICHERHEITS- UND NUTZUNGSBESTIMMUNGEN KENNT UND SOWOHL DIE VORLIEGENDE BEDIENUNGSANLEITUNG ALS AUCH DIE HONDA MOTOR BETRIEBSANLEITUNG GELESEN HAT.

⚠️ WARNUNG INFORMIEREN SIE ALLE BENUTZER ÜBER DIE SICHERHEITSRICHTLINIEN UND NUTZUNGSVORSCHRIFTEN.

⚠️ WARNUNG MACHEN SIE SICH MIT DEM PRODUKT UND DEN SICHERHEITSRICHTLINIEN VOR DER INBETRIEBNAHME DER TRAGBAREN SPILLWINDE (*PORTABLE CAPSTAN WINCH™*) VERTRAUT.

⚠️ WARNUNG STELLEN SIE SICHER, DASS IHRE KLEIDUNG NICHT IN DIE BEWEGLICHEN TEILE DER TRAGBAREN SPILLWINDE (*PORTABLE CAPSTAN WINCH™*) GELANGEN KANN.

⚠️ GEFAHR DIE ABGASE ENTHALTEN TOXISCHES KOHLENMONOXYD. SCHALTEN SIE DEN MOTOR NIEMALS IN GESCHLOSSENEN BEREICHEN OHNE AUSREICHENDE BELÜFTUNG EIN.

⚠️ VORSICHT ERSETZEN SIE JEDLICHE BESCHÄDIGTE, UNLESERLICHE ODER FEHLENDE SICHERHEITSKENNZEICHNUNGEN.

⚠️ WARNUNG LEGEN SIE IHRE HÄNDE NIEMALS AUF DIE SPILLTROMMEL, IN DIE NÄHE DER SEILFÜHRUNG ODER DER SEILEINLAUF-ROLLE, WÄHREND DER MOTOR LÄUFT.

⚠️ WARNUNG HALTEN SIE ZUSCHAUER STETS VOM ARBEITSBEREICH FERN.

⚠ GEFAHR ZIEHEN SIE NIEMALS ROLLENDE OBJEKTE, ÜBER DIE SIE DIE KONTROLLE VERLIEREN KÖNNTEN.

⚠ WARNUNG DIE TRAGBARE SPILLWINDE (*PORTABLE CAPSTAN WINCH™*) IST NICHT FÜR HEBEZWECKE KONZIPIERT.

⚠ WARNUNG VERWENDEN SIE DIE TRAGBARE SPILLWINDE (*PORTABLE CAPSTAN WINCH™*) NIEMALS ZUM HEBEN VON PERSONEN.

⚠ VORSICHT TRAGEN SIE STETS HANDSCHUHE.

⚠ VORSICHT WIR EMPFEHLEN DAS TRAGEN EINES HÖRSCHUTZGERÄTS.

⚠ VORSICHT BERÜHREN SIE NIEMALS DIE SPILLTROMMEL SOFORT NACH DEM BETRIEB, DA SIE DURCH IHRE BETRIEBSBEDINGTE ERHITZUNG HAUTVERBRENNUNGEN VERURSACHEN KANN.

2.0 Vor der ersten Inbetriebnahme

2.1 Bei Empfangnahme der Winde

Kontrollieren Sie die Verpackung auf sichtbare Schäden. Im Falle von Beschädigung oder fehlender Teile informieren Sie unverzüglich das Transportunternehmen.

2.2 Einschalten des Motors

2.2.1 Motoröl

Füllen Sie maximal 0,25 Liter SAE 10W-30 API SJ Motoröl in den Honda Motor. Für den Fall außergewöhnlicher Nutzung oder Bedingungen z.B. extremer Wetterbedingungen, verweisen wir auf Seite 7 der Honda Motor Betriebsanleitung. Kontrollieren Sie den Ölstand auf einer horizontalen Fläche. Der Ölstand sollte an den Rand der Öffnung reichen.

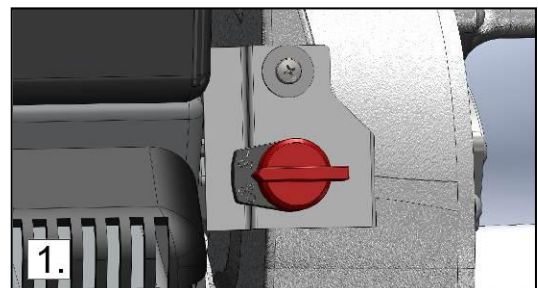
2.2.2 Benzin

Füllen Sie den Benzintank mit **BLEIFREIEM BENZIN**. Verwenden Sie kein Öl-/Benzingemisch; Ihre tragbare Spillwinde (*Portable Capstan Winch™*) ist mit einem Viertaktmotor ausgestattet. Wir verweisen Sie auf Seite 7 der Honda Motor Betriebsanleitung.

2.2.3 Einschalten des Motors

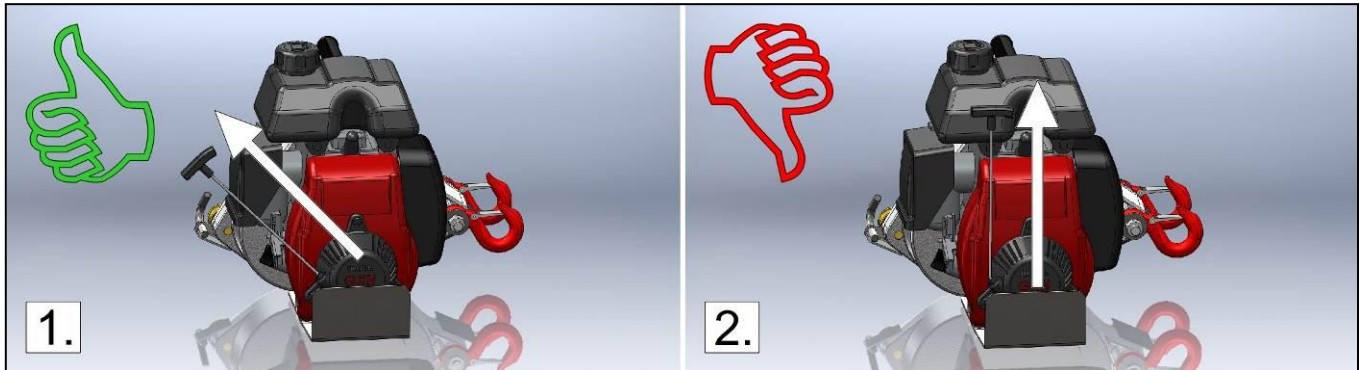
Die Vorschriften für das Einschalten des Motors finden Sie auf Seite 3 der Honda Motor Betriebsanleitung

ERSTE INBETRIEBNAHME: LASSEN SIE DEN MOTOR VOR DEM ERSTEN ZUGVORGANG FÜNF (5) MINUTEN IM LEERLAUF LAUFEN.



Der Ein/Aus Schalter für den Motor befindet sich am Windegehäuse, links vom Windengriff (Abb. 1).

Ziehen Sie am Starter und zwar parallel zum Seilauslauf (Abb. 1 unten). Beim vertikalen Ziehen (Abb. 2 unten) kann die Reibung des Seils am Plastikgehäuse zu Schäden am Seil und/oder am Gehäuse führen.



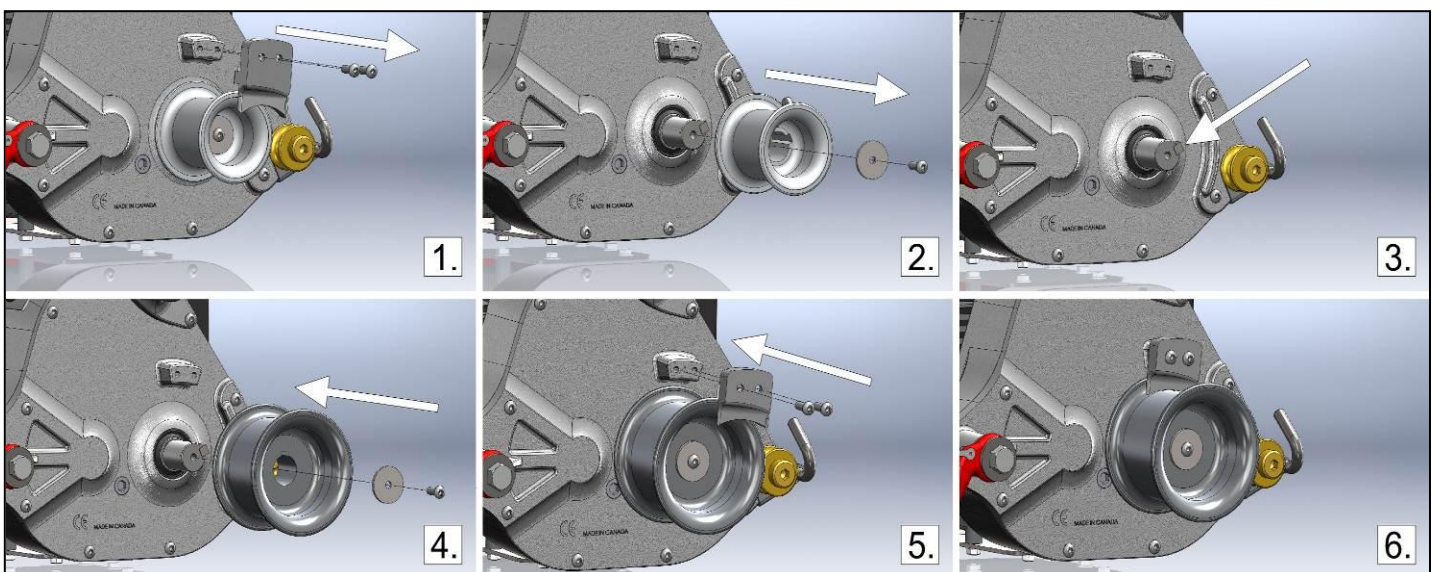
2.2.4 Spilltrommel

Ihre tragbare Spillwinde *Portable Capstan Winch™* ist entweder mit einer 57 mm (2-1/4") Ø oder einer 85 mm (3-3/8") Ø Spilltrommel ausgerüstet.

Falls Sie die Trommel wechseln wollen, befolgen Sie diese einfachen Anweisungen. Für alle Schrauben benötigen Sie einen 4 mm (5/32") Sechskantschraubenschlüssel, der inkludiert ist.

- 1) Entfernen Sie die Seilführung (Abb. 1);
- 2) Entfernen Sie die Schraube, die sich am Ende der Trommelachse befindet (Abb. 2);
- 3) Entfernen Sie die Originaltrommel von der Achse (Abb. 3). Falls notwendig, schieben Sie diese mit Hilfe von zwei Schraubenziehern vorwärts; die Position der Passfeder muss dabei unverändert bleiben. Installieren Sie die Schraube und die Beilagscheibe;
- 4) Ersetzen Sie sie durch die neue Trommel (Abb. 4);
- 5) Installieren Sie die Seilführung (inkludiert mit neuer Trommel) mittels Einsetzen der zwei (2) Schrauben.

HINWEIS: Die Seilführung darf die Spilltrommel nicht berühren.



2.2.5 Funkenableiter

In manchen Gebieten ist die Inbetriebnahme eines Benzinmotors ohne Funkenableiter verboten. Überprüfen Sie die örtlichen Vorschriften. Der optionelle Funkenableiter ist bei Portable Winch Co. und auch bei Honda Maschinenhändlern erhältlich.

Installation:

- 1) Schieben Sie den Funkenableiter in das Abgasrohr. Beachten Sie, dass die beiden Öffnungen einander decken sollen (Abb. 1).
- 2) Ziehen Sie die Metallschraube mittels geeigneten Schraubenziehers (Abb. 2) leicht an.



Die Anweisungen zur Reinigung des Funkenableiters finden Sie auf Seite 10 der Honda Motor Betriebsanleitung.

- Portable Winch Bestandteilnr: PCA-1151
- Honda Bestandteilnr: 350-2M7-801

3.0 Anwendung der Winde

⚠️ WARNUNG DIE MEISTEN SITUATIONEN WÄHREND DES WINDEVORGANGS STELLEN POTENTIELLE GEFAHRENSITUATIONEN DAR!

3.1 Seil

⚠️ WARNUNG BLEIBEN SIE AUSSERHALB DES BEREICHES DER SEILSTRECKE.

3.1.1 Seilarten

Verwenden Sie ausschließlich Seil **mit geringer Dehnung**. Wir empfehlen die Verwendung von doppelt verflochtenem Polyesterseil mit einem Mindestdurchmesser von 10 mm (3/8"). Der maximale Durchmesser beträgt 16 mm (5/8"). In den üblichen Anwendungssituationen empfehlen wir doppelt verflochtenes Polyesterseil im Durchmesser von 12 mm (1/2"). Kontaktieren Sie uns bitte bezüglich der Verwendungsmöglichkeiten anderer Seilarten.

⚠️ WARNUNG VERWENDEN SIE KEIN 3- STRÄNGIGES GELBES POLYPROPYLENSEIL!

⚠️ Polypropylen- und Polyethylen Seile sind beim Winden auf Grund ihrer hohen Elastizität und ihres niedrigen Schmelzpunktes gefährlich.

⚠️ Beachten Sie, dass das Seil keine Schäden aufweisen darf und genügend Resistenz für das Ziehen einer Last haben muss.

⚠️ WARNUNG DEHNUNG BEDEUTET GEFAHR!

- ⚠️ Ein gedehntes Seil kann zurückschlagen, Ihren Händen entgleiten und dabei schwere Abschürfungen verursachen.
- ⚠️ Alle Seile dehnen sich,- ein langes Seil mehr als ein kurzes. Je mehr Sie ziehen, desto mehr dehnt sich das Seil.
- ⚠️ Ein gedehntes Seil kann auch die Last in unvorhersehbarer oder gefährlicher Art und Weise bewegen.
- ⚠️ Ein gedehntes Seil kann zurückschlagen, Ihre Hand dadurch näher an die Winde bewegen und somit ernsthafte Verletzungen verursachen. **WINDEN SIE DAS SEIL NIEMALS UM IHRE HAND!**

⚠️ VORSICHT TRAGEN SIE STETS HANDSCHUHE.

3.1.2 Instandhaltung des Seils

⚠️ VORSICHT KONTROLLIEREN SIE DAS SEIL VOR JEDEM GEBRAUCH. IM FALLE JEDLICHER ABNUTZUNGSERSCHEINUNGEN (GERISSENE FASERN, ÜBERMÄSSIGER ABRIEB) ERSETZEN SIE DAS SEIL.

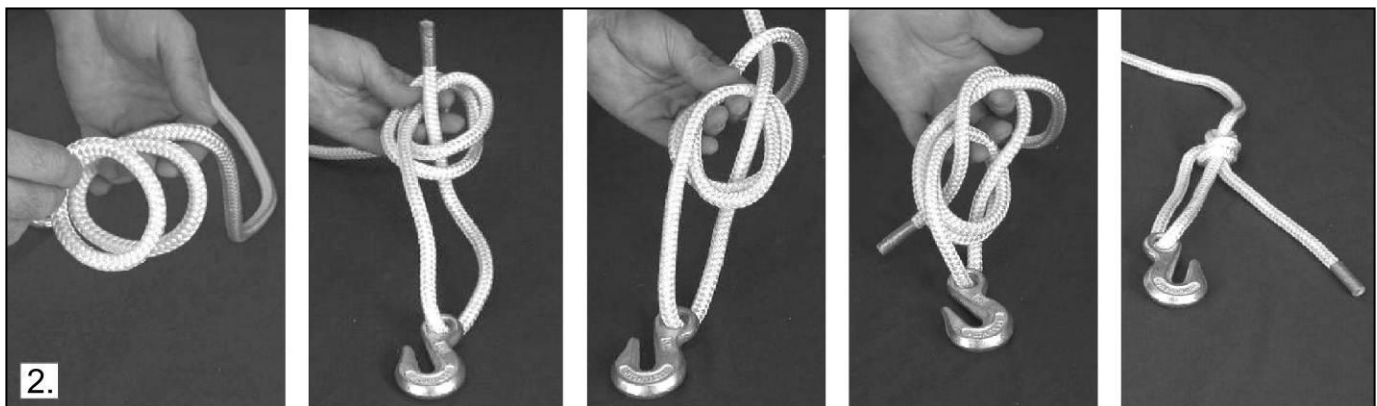
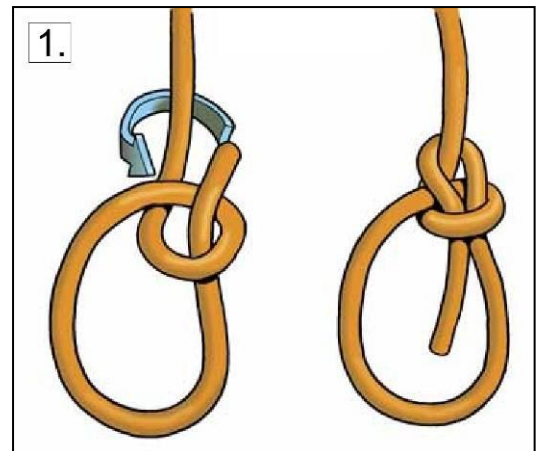
⚠️ VORSICHT FALLS IHR SEIL VERSCHMUTZT IST, WASCHEN SIE ES. VERSCHMUTZTE SEILE NUTZEN SICH RASCHER AB UND VERURSACHEN VORZEITIGE ABNUTZUNG DER BESTANDTEILE, DIE MIT DEM SEIL IN KONTAKT SIND.

3.2 Am Ende des Seils

3.2.1 Empfohlene Knoten

Die Last muss am Ende des Seils befestigt werden. Selbst wenn ein einfacher Knoten ausreichend wäre, empfehlen wir die Verwendung eines Hakens mit dem Palstekknoten (Abb. 1 rechts). Dieser Knoten ist leicht zu lösen, falls Sie den Haken auswechseln müssen. Des Weiteren bewahrt dieser Knoten ungefähr 70% der Seilkapazität, während die meisten anderen Knoten diese um mehr als 50% reduzieren.

Noch idealer ist der doppelte Palstekknoten (Abb. 2), welcher ungefähr 75 % der Seilkapazität bewahrt.



3.2.2 Empfohlene Haken

Falls Sie gewöhnlich mit einer Choker-Kette ziehen, verwenden Sie einen Parallelhaken (Abb. 1) oder einen Parallelhaken mit Riegel (Abb. 2). Falls Sie gewöhnlich mit einer Schlinge oder einem Ring ziehen, verwenden Sie einen Haken mit Sicherungsriegel (Abb. 3) oder einen Schäkkel (Abb. 4).



3.3 Verankerung der Winde

OPTION 1: In den meisten Fällen wird die Winde mittels einer Polyesterschlinge oder anderer optioneller Verankerungsmittel an einer festen Stelle verankert, während das Seilende an dem zu bewegenden Objekt befestigt ist. Die Last bewegt sich auf die Winde zu, wenn Sie am Seil ziehen.

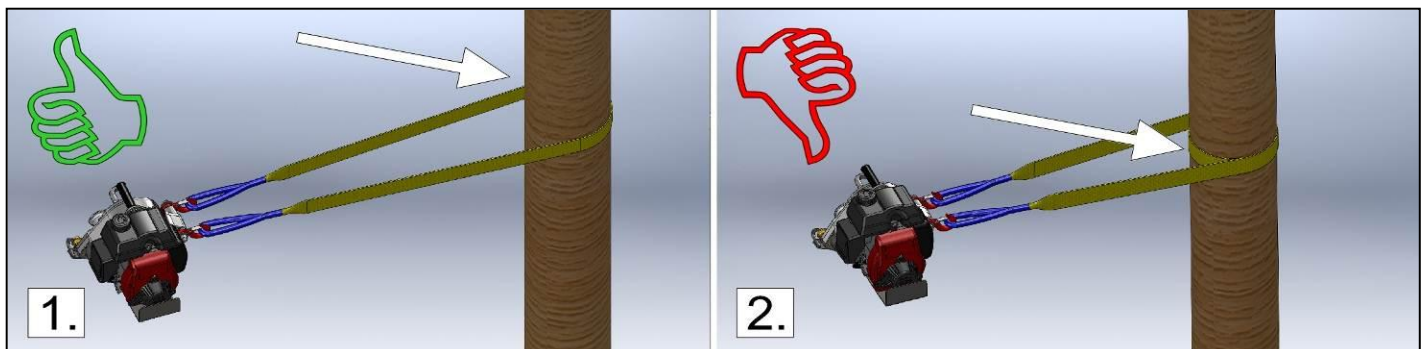
OPTION 2: Andererseits kann die Winde auch an der zu bewegenden Last verankert und das Seilende an einer festen Stelle befestigt werden. Sowohl die Winde als auch die Last werden somit zur festen Stelle, an dem das Seilende befestigt ist, hingezogen. Diese Methode ist sinnvoll, wenn Sie die Last steuern müssen, während Sie die Winde bedienen.

3.3.1 Die Verwendung einer Polyesterschlinge (inkludiert)

Legen Sie die Schlinge um die Verankerungsstelle. Führen Sie die beiden Enden der Schlinge in die jeweiligen Sicherheitshaken an der Winde ein (Abb. 1 unten).

Stellen Sie die Winde in einer Linie zur Last auf. Wenn die Winde unter Zugspannung steht, wird sie von selbst versuchen, sich auszurichten. Die Reibung der Schlinge gegen die Verankerungsstelle könnte allerdings eine genaue Ausrichtung verhindern. In diesem Falle verringern Sie die Spannung am Seil und verändern Sie die Position der Schlinge am Verankerungsort, sodass die Spannung sich gleichmäßig auf beide Haken an der Winde verteilt.

⚠ VORSICHT VERMEIDEN SIE UNBEDINGT FOLGENDES! BEIM VERANKERN DER WINDE BEACHTEN SIE, DIE SCHLINGE **NICHT** VOLLSTÄNDIG UM DIE VERANKERUNGSSTELLE ZU WICKELN (ABB. 2 UNTEN). DIES WÜRDIE DIE KORREKTE AUSRICHTUNG VON WINDE UND LAST VERHINDERN UND SOMIT ZU UNGLEICH VERTEILTER SPANNUNG AN DEN ANKERHAKEN DER WINDE FÜHREN.



⚠ VORSICHT INSTALLIEREN SIE DIE SCHLINGE NICHT AN SCHARFEN KANTEN, AN DENEN SIE BESCHÄDIGT WERDEN KÖNNTE. GLEICHGÜLTIG, OB SIE EINEN MAST, BAUM ODER STUMPF VERWENDEN, INSTALLIEREN SIE DIE SCHLINGE STETS AM SOCKEL DER VERANKERUNGSSTELLE.

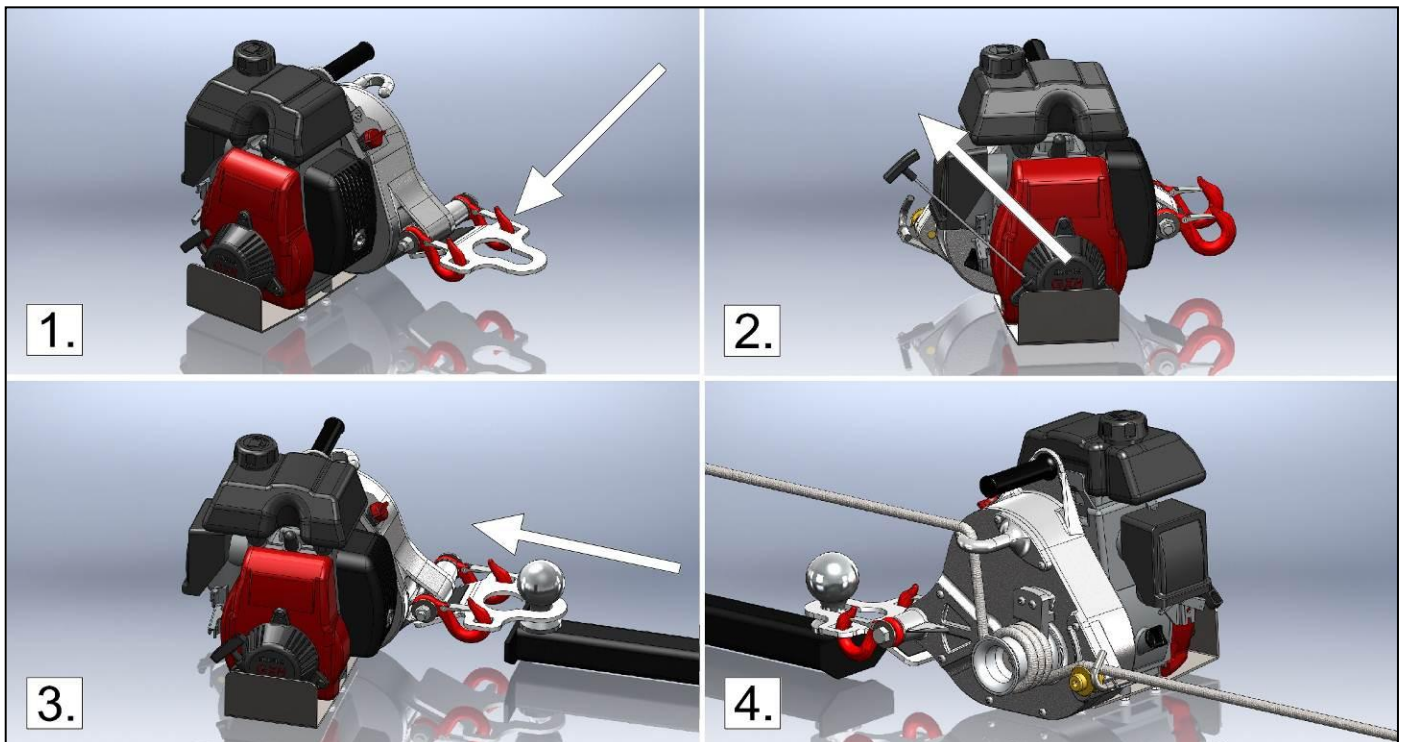
⚠ VORSICHT FALLS SIE EINEN STUMPF ALS VERANKERUNG VERWENDEN, ACHTEN SIE BESONDERS DARAUF, DASS DIE SCHLINGE NICHT NACH OBEN VOM STUMPF HERABGLEITET.

⚠ WARNUNG ACHTEN SIE DARAUF, DASS DIE VERANKERUNGSSTELLE AUSREICHEND SOLIDE IST, UM DEM ZUG ENTGEGEN ZU WIRKEN, OHNE ZU BRECHEN ODER SCHADEN ZU NEHMEN.

3.3.2 Verwendung der Aufsatzplatte (PCA-1261) für Anhängervorrichtung mit Kugelköpfen bis zu 50 mm Durchmesser

- 1) Abb. 1: Drücken Sie die Sicherheitshaken in die rechteckigen Öffnungen der Aufsatzplatte. Die Gummiplatte muss sich unterhalb der Winde befinden;
- 2) Abb. 2: Starten Sie den Windenmotor;
- 3) Abb. 3: Schieben Sie die Aufsatzplatte auf den Kugelkopf der Anhängervorrichtung und ziehen Sie die Winde vorwärts;
- 4) Abb. 4: Winden Sie das Seil um die Trommel und beginnen Sie den Windevorgang. Die Winde richtet sich automatisch an der Last aus.

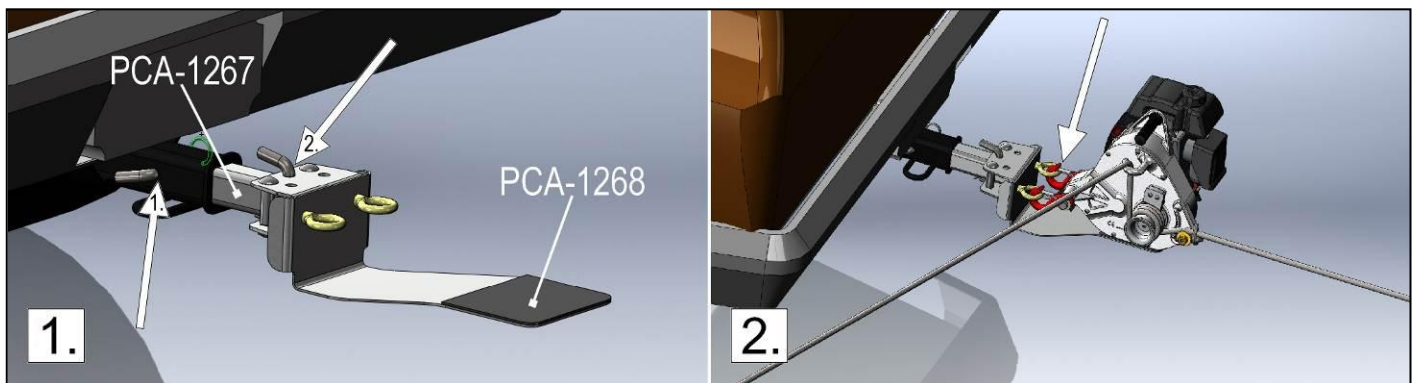
HINWEIS: Lassen Sie die Winde nicht mit eingeschaltetem Motor an der Anhängervorrichtung hängen; durch die Ruheposition wird die Ölwarnsystemfunktion aktiviert, die den Honda Motor ausschaltet (siehe Abschnitt 3.4).



⚠ VORSICHT VERWENDEN SIE DIE AUFSATZPLATTE AUSSCHLIESSLICH MIT EINER ANHÄNGEVORRICHTUNG DER KATEGORIE II (1500 KG (3300 LB)) ODER HÖHER. ACHTEN SIE DARAUF, DASS DIE HANDBREMSE DES VERANKERNDEN FAHRZEUGS ANGEZOGEN SOWIE VOLL FUNKTIONSTÜCHTIG IST. RÜCKLAUFBLÖCKE HINTER DEN RÄDERN VERHINDERN DAS ZURÜCKROLLEN.

3.3.3 Verwendung der Windenstützplatte (PCA-1268) mit 50 mm (2“) Vierkantrrohr (PCA-1267)

- 1) Abb. 1, Nr. 1: Schieben Sie das Vierkantrrohr (PCA-1267) in die Anhängervorrichtung des Fahrzeugs und befestigen Sie es mittels des Bolzens und des “R” Sicherheitstifts an der Anhängervorrichtung ;
- 2) Abb. 1, Nr. 2: Schieben Sie die Windenstützplatte (PCA-1268) auf das Vierkantrrohr und befestigen Sie es mittels des Bolzens und des “R” Sicherheitstifts an der Anhängervorrichtung; **Hinweis:** Die seitliche Bewegungsmöglichkeit kann durch Einführung der Schrauben in die eckigen Öffnungen eingestellt werden;
- 3) Abb. 2: Befestigen Sie die Ankerhaken der Winde an den Ringschrauben;
- 4) Abb. 2: Winden Sie das Seil um die Trommel und beginnen Sie den Windevorgang. Die Winde wird sich selbst automatisch an der Last ausrichten



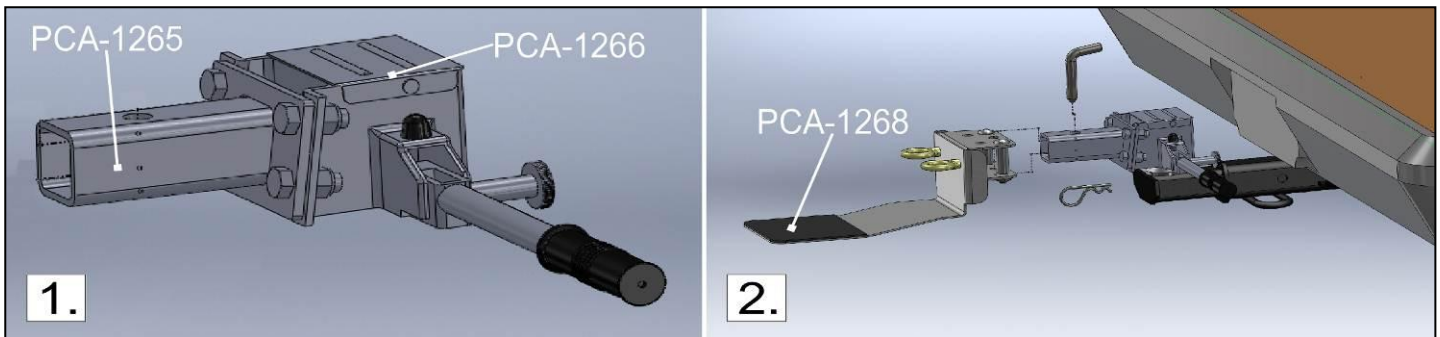
⚠ VORSICHT FALLS SIE ABWÄRTS ZIEHEN MÜSSEN, INSTALLIEREN SIE ENTWEDER EINE UMLENK- ODER LAUFROLLE, UM SCHÄDEN AN DER WINDENSTÜTZPLATTE ZU VERMEIDEN.

⚠ VORSICHT ACHTEN SIE DARAUF, DASS DIE HANDBREMSE DES VERANKERNDEN FAHRZEUGS ANGEZOGEN SOWIE VOLL FUNKTIONSTÜCHTIG IST. RÜCKLAUFBLÖCKE HINTER DEN RÄDERN VERHINDERN DAS ZURÜCKROLLEN.

3.3.4 Verwendung der Windenstützplatte (PCA-1268) mit Heckanbausatz für 50 mm Ø europäische Kugelhöpfe (PCA-1266) und Adapter für den Heckanbausatz (PCA-1265)

- 1) Abb. 1: Schrauben Sie den Adapter für den Heckanbausatz (PCA-1265) mittels der 4 inkludierten Schrauben auf den Heckanbausatz (PCA-1266);
- 2) Abb. 2: Schieben Sie den Heckanbausatz auf den Kugelhkopf und befestigen Sie ihn mittels des Hebels;
- 3) Abb. 2: Schieben Sie die Windenstützplatte (PCA-1268) auf das Vierkantrrohr und befestigen Sie sie mittels des Bolzens und des „R“ Sicherheitstifts; **Hinweis:** Die seitliche Bewegungsmöglichkeit kann durch Einführung der Schrauben in die eckigen Öffnungen eingestellt werden;
- 4) Befestigen Sie die Ankerhaken der Winde an den Ringschrauben (siehe Abschnitt 3.3.3);

- 5) Winden Sie das Seil um die Trommel und beginnen Sie den Windevorgang. Die Winde richtet sich selbst automatisch an der Last aus.



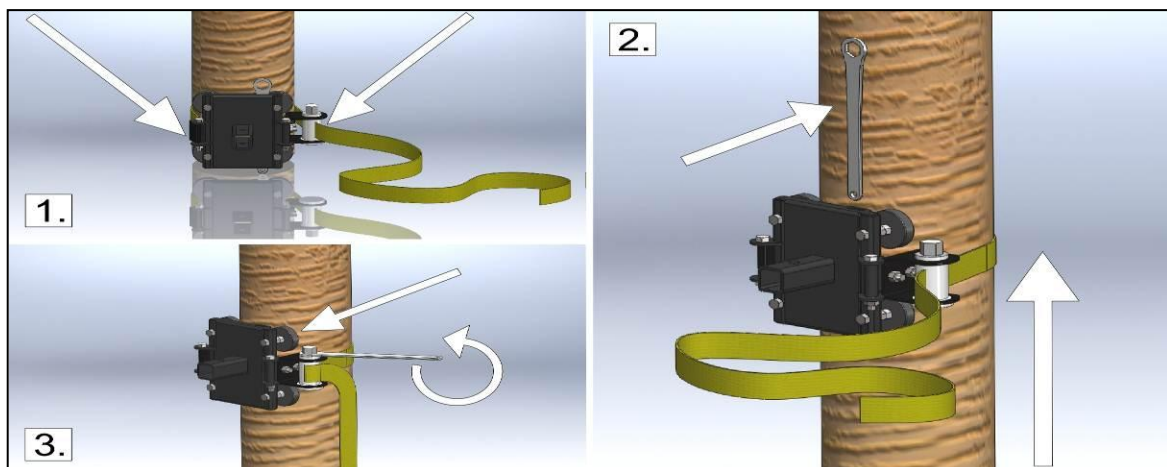
⚠ VORSICHT FALLS SIE ABWÄRTS ZIEHEN MÜSSEN, INSTALLIEREN SIE ENTWEDER EINE UMLENK- ODER LAUFROLLE, UM SCHÄDEN AN DER WINDENSTÜTZPLATTE ZU VERMEIDEN.

⚠ VORSICHT ACHTEN SIE DARAUF, DASS DIE HANDBREMSE DES VERANKERNDEN FAHRZEUGS ANGEZOGEN SOWIE VOLL FUNKTIONSTÜCHTIG IST. RÜCKLAUFBLÖCKE HINTER DEN RÄDERN VERHINDERN DAS ZURÜCKROLLEN.

3.3.5 Verwendung der Baum-/Masthalterung mit Verankerungsriemen (PCA-1263)

Die Baum-/Masthalterung soll entweder mit der Windenstützplatte (PCA-1268) oder der Stützvorrichtung für vertikales Ziehen (PCA-1264) verwendet werden. Daher muss zuerst die Baum-/Masthalterung installiert werden. Folgen Sie diesen Schritten:

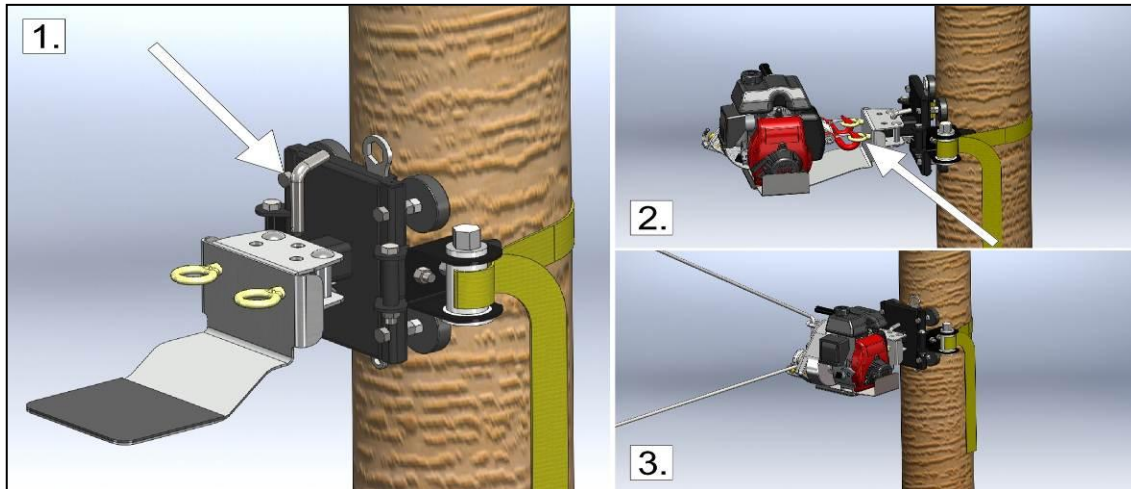
- 1) Abb. 1: Lehnen Sie die Baum-/Masthalterung an den Fuß des Baumes oder Masts. Führen Sie den Haken der Schlinge in den Ankerpunkt auf der linken Seite ein; dann führen Sie das Ende der Schlinge durch das Ratschensystem;
- 2) Abb. 2: Schieben Sie die Vorrichtung aufwärts bis zur gewünschten Höhe und entfernen Sie den Schraubenschlüssel;
- 3) Abb. 3: Ziehen Sie die Schlinge mittels des beigefügten Schraubenschlüssels fest, und stellen Sie sicher, dass die Gummistempel in ordnungsgemäßer Position sind. Die Stempel sollten möglichst vollständig an der Oberfläche des Baumes/Masts aufliegen;



3.3.5.1 Mit der Windenstützplatte (PCA-1268)

Nach der Installation der Baum-/Masthalterung (Abschnitt 3.3.5), folgen Sie diesen Schritten:

- 1) Abb. 1: Schieben Sie die Windenstützplatte auf das Vierkantröhr der Baum-/Masthalterung (PCA-1263) und befestigen Sie sie mittels des Bolzens und des „R“ Stifts;
- 2) Abb. 2: Befestigen Sie die Verankerungshaken der Winde an den Ringschrauben der Windenstützplatte;
- 3) Abb. 3: Winden Sie das Seil um die Trommel und beginnen Sie den Windevorgang. Die Winde wird sich selbst automatisch an der Last ausrichten.



⚠ VORSICHT FALLS SIE ABWÄRTS ZIEHEN MÜSSEN, INSTALLIEREN SIE ENTWEDER EINE UMLENK- ODER LAUFROLLE, UM SCHÄDEN AN DER WINDENSTÜTZPLATTE ZU VERMEIDEN.

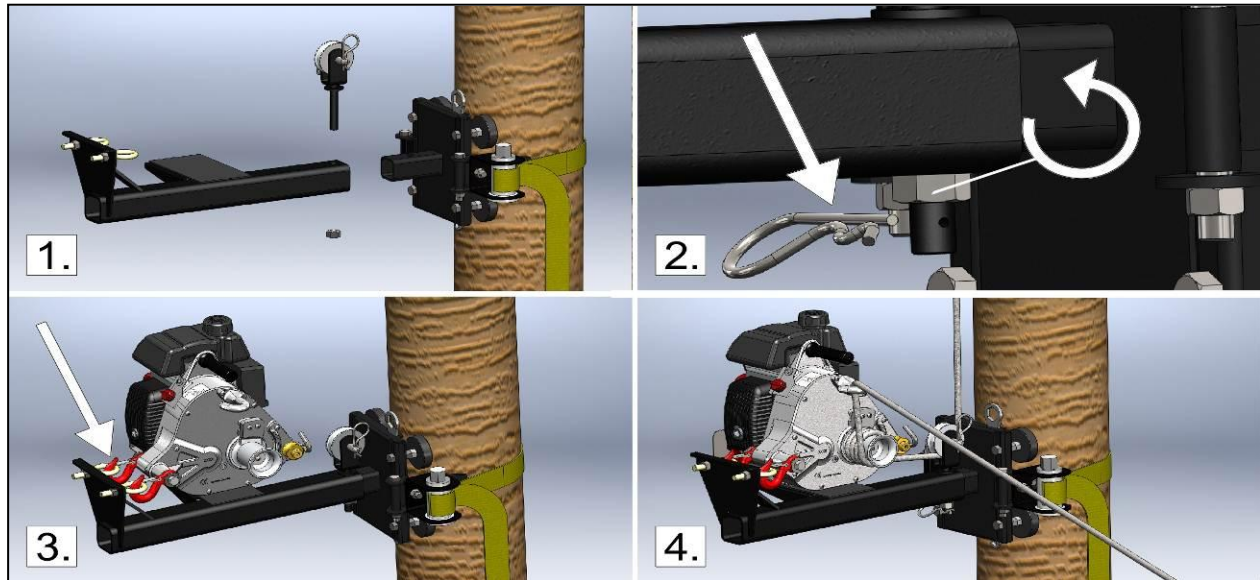
⚠ WARNUNG NACHDEM SIE EINIGE SEKUNDEN MIT DER BAUM-/MASTHALTERUNG GEZOGEN HABEN, ENTLASTEN SIE DIE SPANNUNG VON IHRER TRAGBAREN SPILLWINDE (*PORTABLE CAPSTAN WINCH™*). KONTROLLIEREN SIE DIE SOLIDITÄT DER VORRICHTUNG UND ZIEHEN SIE DIE SCHLINGE ERNEUT FEST.

3.3.5.2 Mit der Stützvorrichtung für vertikales Ziehen (PCA-1264)

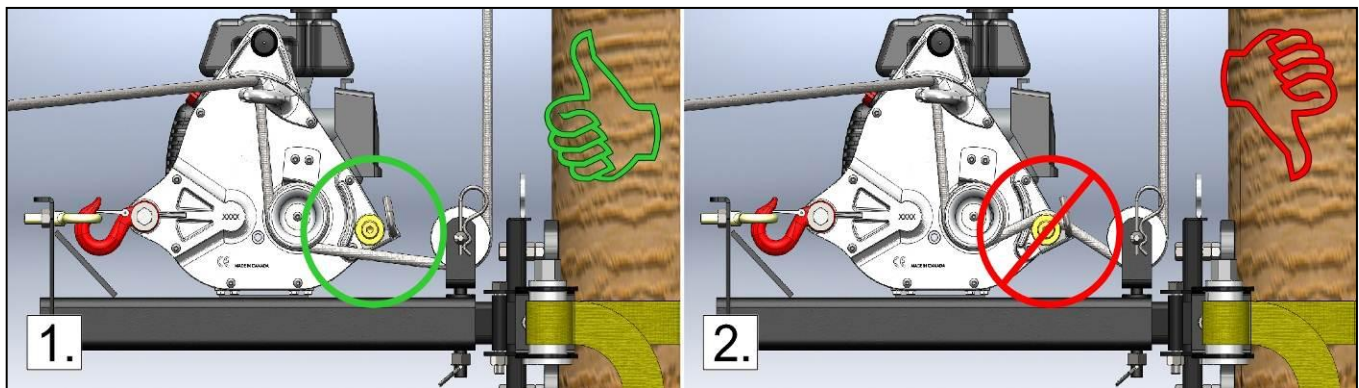
Nach der Installation der Baum-/Masthalterung (Abschnitt 3.3.5), folgen Sie diesen Schritten:

- 1) Abb. 1: Schieben Sie die Stützvorrichtung für vertikales Ziehen auf das Vierkantröhr der Baum-/Masthalterung (PCA-1263), richten Sie die Öffnungen gleich, und setzen Sie die Seilrolle ein;
- 2) Abb. 2: Ziehen Sie die Schraubenmutter mit den Fingern an, bis diese die Stützvorrichtung berührt. Dann verstärken Sie sie mit dem „R“ Sicherheitsstift;
- 3) Abb. 3: Befestigen Sie die Verankerungshaken der Winde an den Ringschrauben der Stützvorrichtung für vertikales Ziehen;
- 4) Abb. 4: Winden Sie das Seil um die Trommel, richten Sie die Umlenkrolle für vertikales Ziehen an der Seilachse aus und beginnen Sie zu ziehen;

⚠ WARNUNG DIE TRAGBARE SPILLWINDE *PORTABLE CAPSTAN WINCH™* IST NICHT FÜR HUBARBEITEN KONZIPIERT.



⚠️ WARNUNG **WICHTIG:** LEGEN SIE DAS SEIL NICHT ÜBER DIE SEILEINLAUF-ROLLE DER WINDE (ABB. 2 UNTEN), DA DADURCH REIBUNG ERZEUGT UND DIE HUBKRAFTLEISTUNG VERRINGERT WIRD. **FÜHREN SIE DAS SEIL UNTER DER SEILEINLAUF-ROLLE DURCH** (ABB. 1 UNTEN). IN DIESEM FALL WIRD DIE SEILEINLAUF-ROLLE DER WINDE NICHT VERWENDET.



⚠️ WARNUNG **WICHTIG:** NACHDEM SIE EINIGE SEKUNDEN GEZOGEN HABEN, ENTLASTEN SIE DIE SPANNUNG VON IHRER TRAGBAREN SPILLWINDE (*PORTABLE CAPSTAN WINCH™*). KONTROLLIEREN SIE DIE SOLIDITÄT DER VORRICHTUNG UND ZIEHEN SIE DIE SCHLINGE DER BAUM-/MASTHALTERUNG ERNEUT FEST.

3.4 Ölwarnsystem (Oil Alert™)

Der GXH-50 Honda Motor ist mit einem Ölwarnsystem (Oil Alert™) ausgerüstet, das automatisch die Zündung abschaltet, wenn der Ölpegel unter ein bestimmtes Niveau sinkt. Das Ölwarnsystem schaltet die Zündung ebenfalls ab, wenn die Winde geneigt in einem Winkel vom mehr als 20 Grad (+/- 4 Grad) arbeitet. Stellen Sie sicher, dass Ihre Vorrichtung die Winde während des Windens und im Leerlauf auf einem relativ horizontalen Niveau hält

3.5 Installation des Seils

⚠️ WARNUNG DIE ANWENDUNG VON GESUNDEM MENSCHENVERSTAND BEI DER INSTALLATION DES SEILS IST DIE WICHTIGSTE VORAUSSETZUNG FÜR DEN SICHEREN UMGANG MIT DER WINDE.

Die große Vielfalt der Situationen, die sich während des Windens ergeben können, hindert uns daran, spezifische Anweisungen zu geben; Sie sollten jedoch die folgenden Punkte berücksichtigen:

3.5.1 Seil

Verwenden Sie dehnfestes Seil in gutem Zustand mit einem minimalen Durchmesser von 10 mm (3/8") und einem maximalen Durchmesser von 16 mm (5/8") mit guten Knoten. Wir empfehlen nachhaltig den Palstekknoten (siehe Abschnitt 3.2.1). Verwenden Sie Umlenkrollen, um das Seil umzuleiten und die Zugkraftkapazität zu vervielfachen, wenn sich die Last an der Kapazitätsgrenze der Winde befindet oder diese überschreitet.

3.5.2 Umlenkrolle

Die Verwendung einer Umlenkrolle in einiger Entfernung vor der Winde bietet viele Vorteile:

- Der Zugwinkel "hebt" die Last und reduziert die Reibung;
- Die Winde wird in einer relativ horizontalen Position gehalten;
- Die Winde und der Betreiber befinden sich außerhalb des direkten Zugweges.

3.5.3 Richtung

Achten Sie bei der Installation des Seils darauf, dass dieses nicht an anderen Objekten reibt. Versuchen Sie, das Seil so zu installieren, dass die Vorderseite der Last leicht angehoben wird. Ziehen Sie nicht abwärts oder über/durch ein Hindernis.

⚠️ Im Allgemeinen gilt: Falls das Seil beim Ziehen den Boden berührt, ist Ihre Installation nicht ordnungsgemäß.

3.5.4 Auf einem Abhang

⚠️ WARNUNG ZIEHEN SIE DIE LAST AUF ABSCHÜSSIGEM GELÄNDE NICHT DIREKT DER WINDE ENTGEGEN, DA SIE ABGLEITEN KÖNNTE, OHNE DASS SIE SIE AUFHALTEN KÖNNEN. IN DIESER SITUATION VERWENDEN SIE EINE UMLENKROLLE AM FUSS DER ANHÖHE UND POSITIONIEREN SIE DIE WINDE AUSSERHALB DES ZUGWEGES.

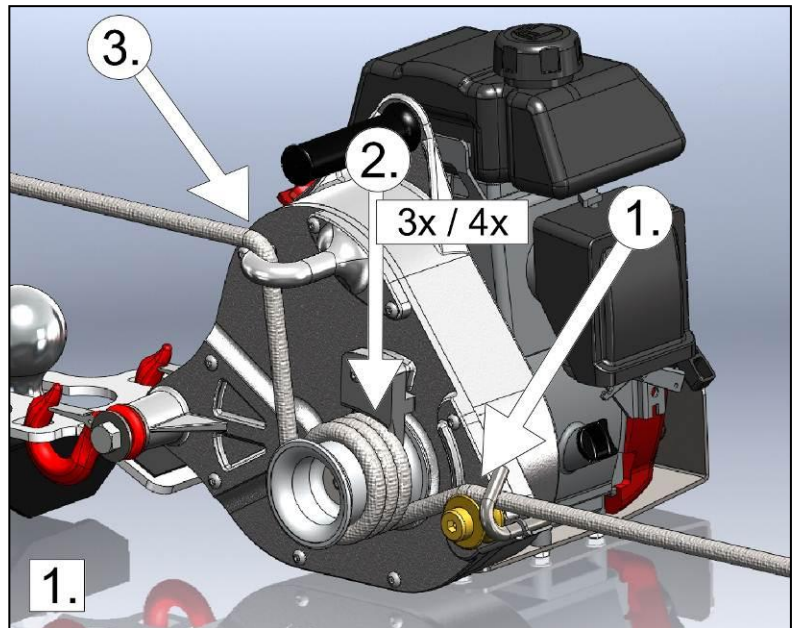
3.6 Das Ziehen einer Last

⚠️ WARNUNG KONTROLLIEREN SIE DIE POSITION DER WINDE, DIE BESCHAFFENHEIT DES SEILS, DIE SOLIDITÄT DER VERANKERUNGSSTELLE, KNOTEN, KARABINER ODER SCHÄKEL, UM VERLETZUNGEN ODER SACHSCHÄDEN ZU VERMEIDEN.

3.6.1 Das Winden des Seils um die Spilltrommel

⚠️ WARNUNG LEGEN SIE IHRE HÄNDE NIEMALS AUF DIE SPILLTROMMEL, DIE SEILFÜHRUNG ODER DIE SEILEINLAUF-ROLLE, WÄHREND DER MOTOR LÄUFT.

- 1) Schalten Sie den Motor ein und lassen Sie ihn zum Aufwärmen 30 Sekunden laufen.
- 2) Führen Sie das Seil **ÜBER DEN KLEINEN SEILEINLAUF-HAKEN** und die Seileinlauf-Rolle, anschließend unter die Trommel (Abb. 1, Nr. 1) ;
- 3) Winden Sie das Seil um die Trommel (3 oder 4 Male) (Abb. 1, Nr. 2);
- 4) Führen Sie das Seil hinter den Seilhaken (Abb. 1, Nr. 3);



- 5) Stellen Sie sich in etwa 1 m (3') Entfernung vor die Winde und ziehen Sie horizontal leicht am Seil, um es zu spannen, bis Sie die zunehmende Spannung des Seils fühlen;
- 6) Kontrollieren Sie Ihre Vorrichtung, um sicher zu gehen, dass der Windenanker und die Seileinlauf-Rolle mit dem Seil gleichgerichtet sind;
- 7) Stellen Sie sicher, dass das Seil nicht an Objekten entlang des Zugweges reibt;
- 8) Ziehen Sie den Drosselhebel nach oben und beginnen Sie den Windevorgang;

3.6.2 Das Winden

Während des Windens entfernen Sie sich von der Winde, um sowohl die Winde als auch die Last in Ihrer Sicht zu haben. Ziehen Sie **HORIZONTAL** am Seil. Die Spannung, die Sie auf das Seil ausüben, hält den Windevorgang gleichmäßig. Die Winde darf nicht geneigt sein, da dadurch das Ölwarnsystem aktiviert wird.

⚠️ GEFAHR WINDEN SIE DAS SEIL NICHT UM IHRE HÄNDE ODER IHREN KÖRPER! BEACHTEN SIE AUCH DIE ANSAMMLUNG DES SEILS VOR IHNEN, UND STELLEN SIE SICHER, DASS IHRE FÜSSE NICHT DARIN VERWICKELT WERDEN.

⚠️ WARNUNG BEOBACHTEN SIE DIE SPILLTROMMEL WÄHREND DES VORGANGS SORGFÄLTIG, UND STELLEN SIE SICHER, DASS SICH DAS SEIL DARAUF NICHT ÜBERKREUZT. FALLS DIES GESCHIEHT, VERRINGERN SIE DIE SPANNUNG AM SEIL UND SCHALTEN SIE DEN MOTOR AB, WÄHREND SIE DAS ÜBERKREUZTE SEIL LÖSEN.

3.6.2.1 Falls das Seil abgleitet

Falls das Seil während des Windens auf der Trommel abgleitet, winden Sie es ein viertes Mal um die Trommel. Wenn die Winde ihre maximale Kapazität erreicht, stockt der Motor. In diesem Fall errichten sie die Vorrichtung noch einmal, indem Sie Umlenkrollen hinzufügen oder die Last "schwingen" (siehe Abschnitt 3.6.2.2)

3.6.2.2 Das “Schwingen” der Last

Ziehen Sie das Seil straff, bis der Motor beinahe stockt, und reduzieren Sie dann die Spannung. Ziehen Sie nochmals am Seil, um die Spannung zu erhöhen. Wiederholen Sie diesen Vorgang nach Bedarf.

⚠ VORSICHT BEACHTEN SIE, DASS BEI DER ANWENDUNG DIESER METHODE HITZE ERZEUGT WIRD, UND DAS SEIL RASCHER ABGENUTZT WIRD.

⚠ WARNUNG FALLS DIE WINDE DAS SEIL ZIEHT, DIE LAST JEDOCH NICHT BEWEGT WIRD (WAS HÄUFIG DER FALL IST, WENN DAS SEIL SEHR LANG IST), BESTEHT DIE GEFAHR, DASS DAS SEIL DURCH DIE ÜBERMÄßIGE DEHNUNG REISST UND AUF SIE ZURÜCKSCHLÄGT. VERRINGERN SIE LANGSAM DIE SEILSPANNUNG, ACHTEN SIE JEDOCH AUF DIE AKKUMULIERTE SPANNUNG. FALLS DAS SEIL RASCH AUS IHREN HÄNDEN GLEITET ODER ZUR WINDE GEZOGEN WIRD, KÖNNTEN SIE ABSCHÜRFUNGEN DAVON TRAGEN.

3.6.2.3 Unterbrechung während des Windens

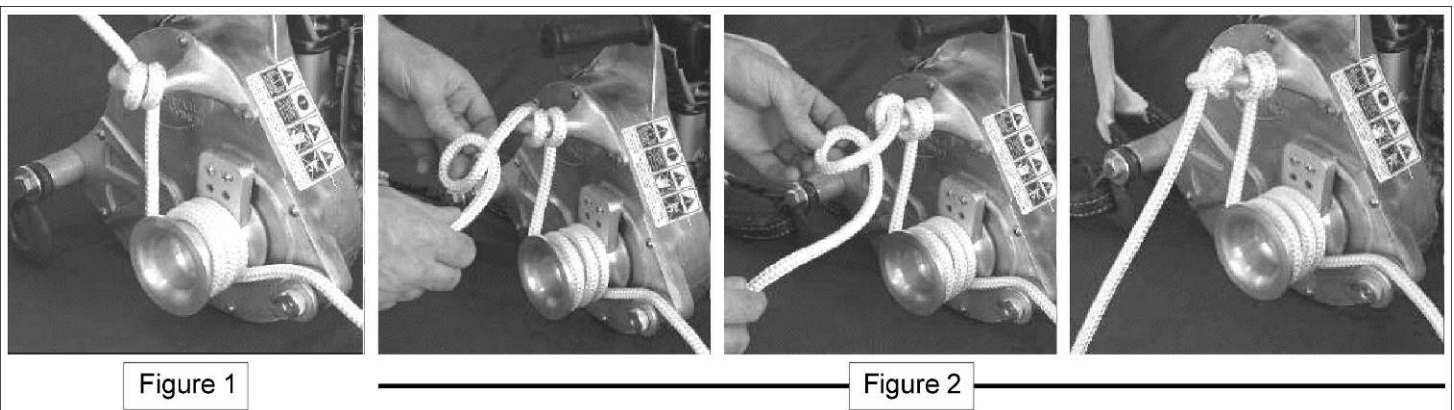
Verringern Sie **LANGSAM** die Spannung am Seil und lassen Sie es auf die Spilltrommel gleiten.

⚠ VORSICHT LASSEN SIE DAS SEIL, WÄHREND ES GESPANNT IST, NICHT MEHR ALS EINIGE SEKUNDEN AUF DER TROMMEL GLEITEN, - DIE DADURCH ERZEUGTE HITZE KÖNNTE DAS SEIL SCHMELZEN ODER BESCHÄDIGEN.

3.6.2.4 Halten einer Last ohne Verringerung der Seilspannung

Sie können die Spannung am Ende des Seils erhalten, indem Sie das Seil halten oder befestigen:

- 1) Schalten Sie den Motor ab;
- 2) Winden Sie das Seil zweimal um den Seilhaken, um die Spannung an ihren Händen zu verringern (Abb. 1);
- 3) Binden Sie zwei Halbknoten um den Seilhaken (Abb. 2)



3.6.2.5 Fortsetzung des Windens

Sie müssen die Spannung vor Wiedereinschalten des Motors verringern. Zuerst lösen Sie die beiden Halbknoten. Lassen Sie etwas Seil los, um die Spannung zu verringern. Während Sie das Seil mit einer Hand halten, schalten Sie den Motor ein, indem Sie am Starter ziehen und den Hebel hochziehen. Nun können Sie das Winden fortsetzen.

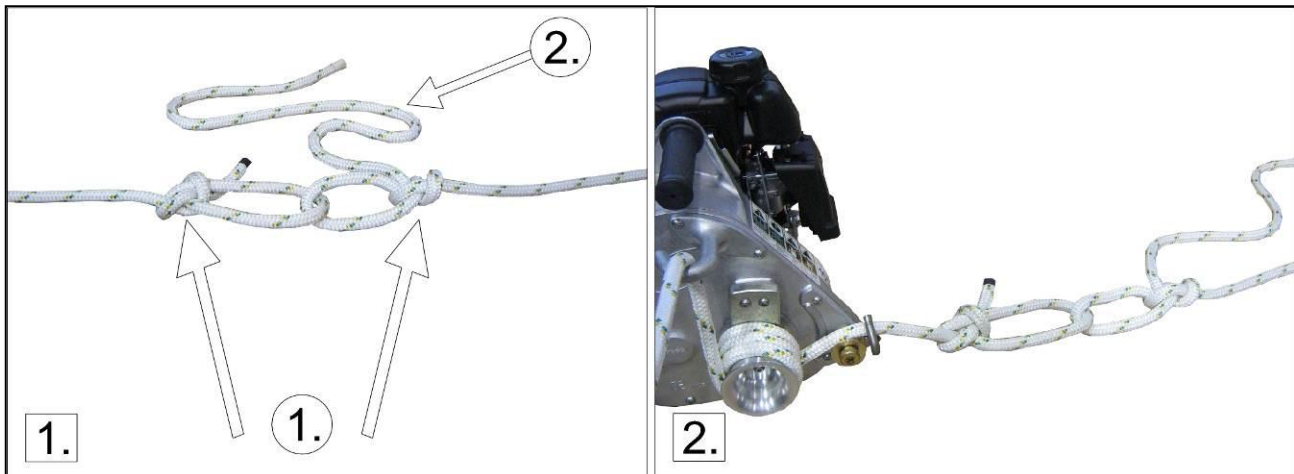
3.6.2.6 Notwendigkeit einer Seilspannung zu Beginn

Sie können ein Seilsicherungsgerät installieren oder einen Prussikknoten an Ihrer Verankerungsstelle anbringen, um die Spannung am Seil zu erhalten

3.6.2.7 Falls Ihr Seil zu kurz ist

Falls Ihr Seil zu kurz ist, binden Sie zwei Seile aneinander:

- 1) Abb. 1, Nr. 1: Verbinden Sie zwei Seile mittels des Palsteknotens (Abschnitt 3.2.1);
- 2) Abb. 1, Nr. 2: **WICHTIG**: Lassen Sie etwa 1 m (3') Seil nach dem Knoten am Seil, das die Last hält, herabhängen. Sie werden dieses Stück für die Fortsetzung des Windens nach dem Auflösen der Knoten benötigen;
- 3) Abb. 2: **⚠️ WARNUNG** Halten Sie die Winde an, **BEVOR** der Knoten an der Seileinlauf-Rolle ankommt, da dieser NICHT DURCH DIE WINDE LAUFEN KANN;
- 4) Verringern Sie die Spannung am Seil. Falls notwendig, befestigen Sie dazu die Last an einem statischen Objekt;
- 5) Lösen Sie die Knoten und winden Sie die verbliebene Seillänge (1 m oder 3') um die Spilltrommel, und setzen Sie das Winden fort.



3.6.3 Anhalten der Winde

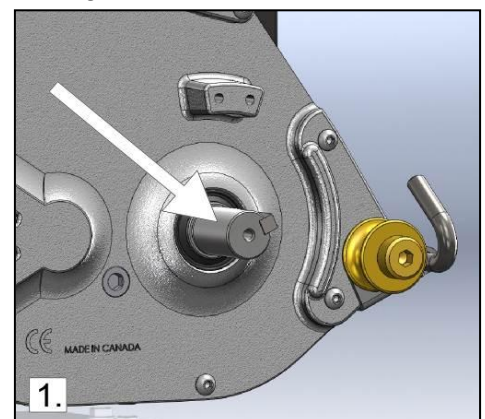
- 1) Verringern Sie die Spannung allmählich und lassen Sie die Winde langsam auf den Boden herab;
- 2) Drosseln Sie den Motor in den Leerlauf;
- 3) Schalten Sie die Zündung ab.

4.0 Instandhaltung

4.1 Reinigung

Sobald das Winden beendet ist, reinigen und trocknen Sie Ihre Winde.

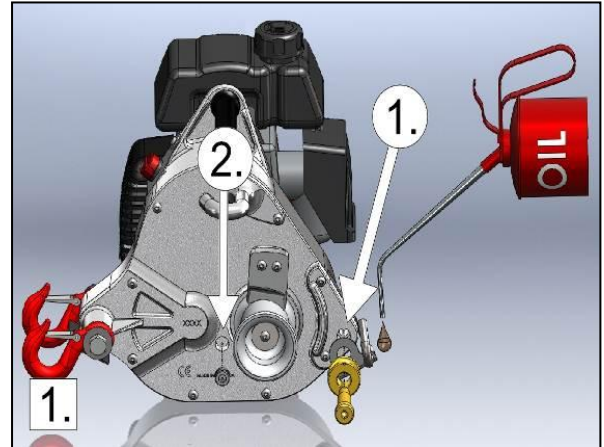
⚠️ VORSICHT KONTROLLIEREN SIE DIE WINDE, DIE HAKEN, DAS SEIL, DIE KNOTEN UND DIE POLYESTERSCHLINGE AUF EVENTUELLE SCHÄDEN ODER ABNUTZUNGSERSCHEINUNGEN.



Entfernen Sie in regelmäßigen Abständen die Spilltrommel (Abschnitt 2.2.4) und reinigen Sie rund um die Welle (Abb. 1). Durch Schmutzablagerungen kann die Wellendichtung beschädigt werden. Tragen Sie Öl auf, um Korrosion zu vermeiden.

4.2 Schmierung

Die vordere Rolle (Abb. 1, Nr. 1) muss sich ungehindert drehen können. Schmieren Sie sie regelmäßig mit Leichtöl. Schmutzablagerungen zwischen Rolle und Welle können verhindern, dass sich die Rolle ungehindert drehen kann. Falls notwendig, nehmen Sie die Rolle ab, um die Welle reinigen zu können. Verwenden Sie einen 8 mm Sechskantschraubenschlüssel.



Das Getriebe wird vom Hersteller geschmiert und sollte keine zusätzliche Schmierung oder Instandhaltungsmaßnahmen benötigen. Falls Sie Anzeichen einer undichten Stelle bemerken, kontrollieren Sie den Ölstand, indem Sie die Winde auf eine ebene Fläche stellen und die Ölablassschraube entfernen (Abb. 1, Nr. 2). Verwenden Sie einen 8 mm Sechskantschraubenschlüssel

Neigen Sie die Winde in Ihre Richtung; es sollte etwas Öl aus der Öffnung austreten. Falls notwendig, geben Sie SAE80W90EP Getriebeöl zu.

4.3 Honda Motor

Warten Sie den Motor gemäß der Anweisungen in der beiliegenden Honda Motor Betriebsanleitung.

4.4 Lagerung

Lagern Sie Ihre tragbare Spillwinde (*Portable Capstan Winch™*) stets auf ihrer Schutzplatte ruhend. Die Anweisungen für die Lagerung des Motors finden Sie in der Honda Motor Betriebsanleitung.

4.5 Funkenableiter

Falls Ihre tragbare Spillwinde (*Portable Capstan Winch™*) mit einem zusätzlichen Funkenableiter (PCA-1151, wird separat verkauft) ausgerüstet ist, muss dieser nach jeweils hundert (100) Betriebsstunden gereinigt werden, um vollständige Funktionstüchtigkeit zu gewährleisten. Wir verweisen auf die Anweisungen zur Reinigung in der Honda Motor Betriebsanleitung.

5.0 Zusätzliche Informationen

5.1 Zubehör

Wir bieten eine vollständige Liste an Zubehör an. Sie finden diese Liste auf unserer Webseite www.portablewinch.com.

5.2 Gewährleistung

Die Garantie für Produkte der Firma Portable Winch Co. gilt für Mängel in Material und Herstellung, während sich das jeweilige Produkt im Eigentum des "ursprünglichen Käufers" -wie folgend definiert-, befindet.

Der "Ursprüngliche Käufer" wird definiert als Partei oder Gesamtheit, die die Winde und/oder Zubehör von einem Vertragshändler der Firma Portable Winch Co erwirbt, zu belegen durch die Originalrechnung. Dieser Garantieanspruch ist übertragbar, wenn der Endbenutzer eine Kopie der Originalrechnung besitzt. Diese Garantie gilt nicht für "Verschleißteile" ("wear parts"), definiert als Bestandteile, die während des Windervorgangs mit dem Seil in Kontakt stehen.

Folgende Gewährleistungsfristen gelten für die PCW5000 und PCW5000-HS *Portable Capstan Winches*:

- Windenbestandteile:
 - Private Nutzung: Fünf (5) Jahre (Leistung durch Portable Winch Co. und/oder Vertragshändler);
 - Kommerzielle Nutzung: Ein (1) Jahr (Leistung durch Portable Winch Co. und/oder Vertragshändler);
- Motor: Für den Honda Motor gelten die Garantiebedingungen der Honda Motor Corporation, wobei die Fristen je nach Land und Verwendung variieren. Jede Honda Vertragswerkstätte kann Reparaturen am Windenmotor als Garantieleistung vornehmen. Bewahren Sie Ihren Kaufnachweis (Rechnung mit Seriennummer) auf, da er für die Bestimmung des Datums, an dem die Garantiefrist beginnt, benötigt wird

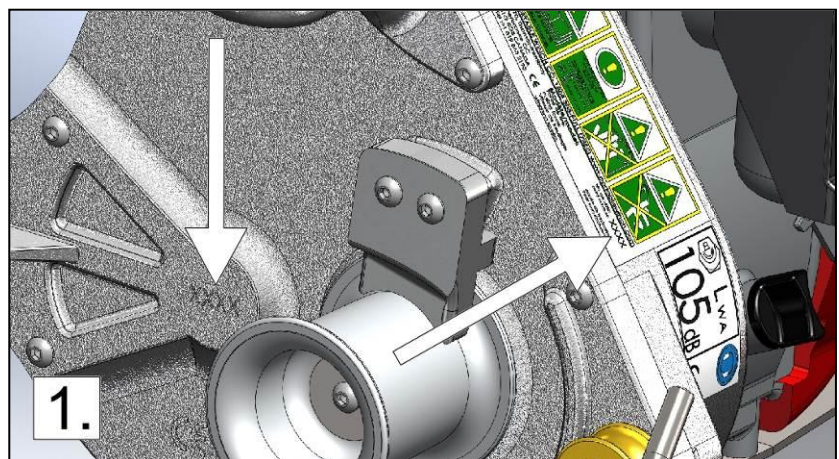
Die Firma Portable Winch Co. behält sich das Recht vor, ein defektes Produkt wahlweise auszutauschen oder zu reparieren. Für das gesamte restliche Zubehör der tragbaren Spillwinde (*Portable Capstan Winch™*) beträgt die Gewährleistungsfrist ein (1) Jahr. Falls Sie Fragen haben, lesen Sie bitte unseren Abschnitt über Gewährleistung und Garantiebedingungen auf unserer Webseite www.portablewinch.com.

Verlängern Sie Ihre Garantie kostenlos

Wir bedanken uns für Ihren Kauf! Wir bieten Ihnen somit EIN (1) EXTRA JAHR GARANTIE und zwar KOSTENLOS! Registrieren Sie dafür Ihre Winde einfach auf www.portablewinch.com oder per Telefon-1-888-388-PULL (7855) oder +1 819 563-2193.

5.3 Wo befindet sich die Seriennummer?

Die Seriennummer der Winde ist auf dem Sicherheitswarnkennzeichen an der rechten Seite des Windegehäuses angegeben. Sie ist ebenso auf der Abdeckung der Winde, links von der Spilltrommel, eingraviert.



5.4 CE- Konformitätserklärung

CE KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Wir, die Firma

PORTABLE WINCH CO.
1170 Thomas-Tremblay St.
Sherbrooke, QC J1G 5G5
KANADA
Tel: +1 819 563-2193
www.portablewinch.com

Deklarieren, dass die Produkte

Tragbare Spillwinden
Portable Capstan Winches
Modelle PCW5000 and PCW5000-HS

Konzipiert für folgende Verwendung

Ziehen von nicht rollenden Objekten in einem Winkel von $\pm 45^\circ$ relativ zur Horizontalen

Den Anordnungen der Richtlinien zu Maschinen 2006/42/EC entsprechen

Und gleichfalls den folgenden Anordnungen entsprechen:

- 2004/108/EC Richtlinien zur Elektromagnetischen Kompatibilität

Mr. Gerold Vonblon,
Landstrasse 28, A-6714 Nuziders
Ist befugt, die technischen Daten zu erstellen.

Unterzeichnet von:

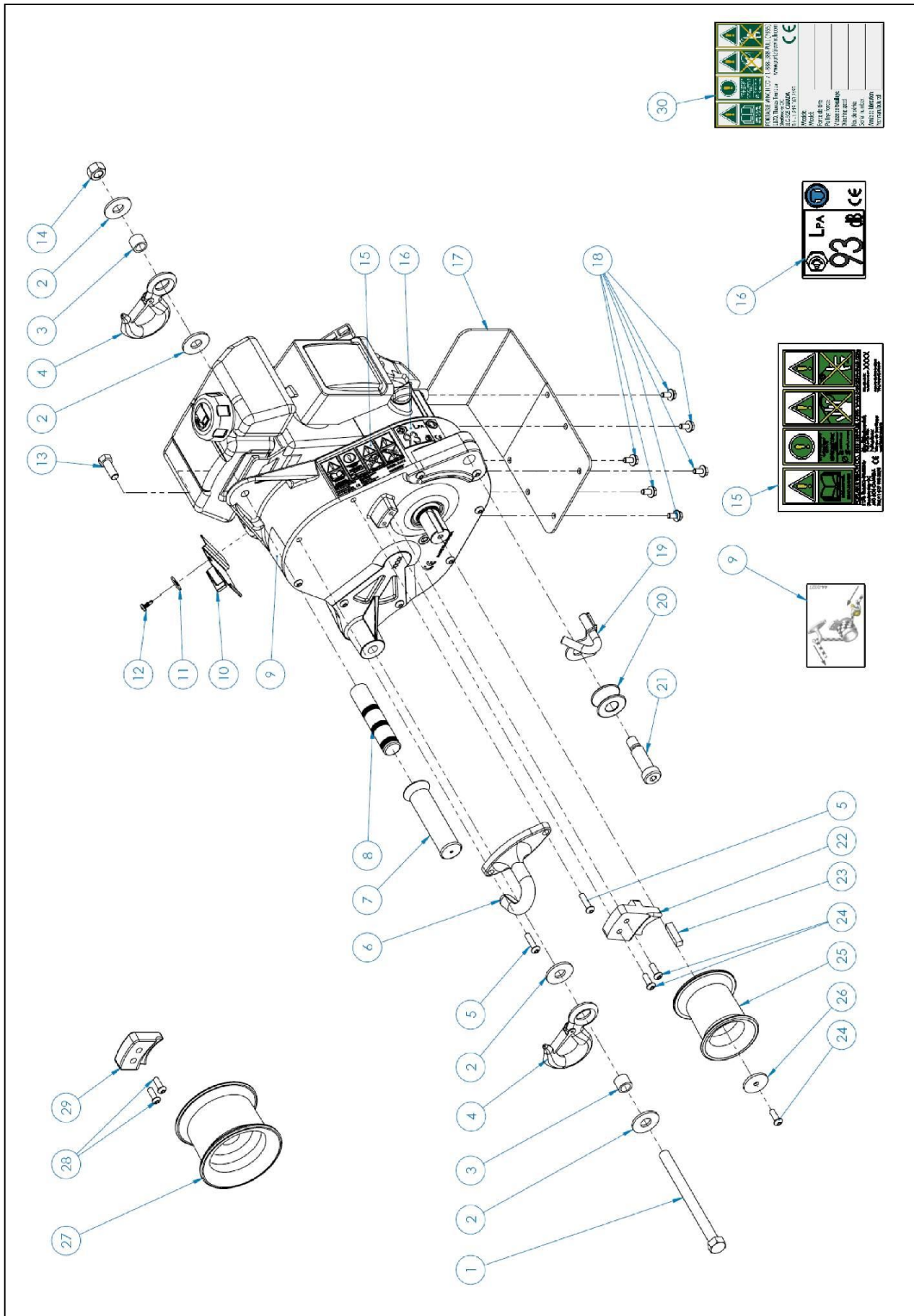


Name: Pierre Roy
Position: Managing Director



Sherbrooke, QC, Canada
18. April, 2012.

5.5 Explosionszeichnung und Bestandteileliste



Nr.	BESTANDTEILNR.	BESCHREIBUNG	ANZAHL
1	31-0010	SECHSKANTSCHRAUBE 1/2-13 X 6 - GR5 - ZN	1
2	35-0004	BEILAGSCHEIBE 1/2 - ZN	4
3	10-0098	BUCHSE FÜR HAKEN MIT SICHERUNGSRIEGEL	2
4	PCA-1281	HAKEN MIT SICHERUNGSRIEGEL 3/4 TONNE	2
5	31-0024	RUNDKOPFSCHRAUBE 1/4-20 X 1 - EDELSTAHL	6
6	10-0099	ALUMINIUM SEILAUSLAUF-HAKEN	1
7	44-0019	VINYLGRIFF	1
8	10-0094	WINDENHALTEGRIFF	1
9	44-0027	KENNZEICHNUNG FÜR INSTALLATION DES SEILS PCW5000	1
10	70-0023	EIN/AUS SCHALTER MIT STÜTZPLATTE FÜR GXH-50 MOTOR	1
11	35-0006	BEILAGSCHEIBE 1/4 - ZN	2
12	39-0007	METALLSCHRAUBE NR. 10 X 1/2 (FLACHKOPF, QUADRATISCH.)	1
13	31-0019	SECHSKANTSCHRAUBE 3/8-24 X 1 GR5 - ZN	1
14	33-0005	NYLON SICHERUNGSMUTTER 1/2-13 ZN	1
15	44-0020	PCW5000 SERIENNUMMER UND WARNKENNZEICHNUNG	1
16	44-0023	LÄRMEMISSIONEN 93 dB KENNZEICHNUNG	1
17	10-0095	SCHUTZPLATTE PCW5000	1
18	32-0002	GEZAHNTE SECHSKANTSCHRAUBE MIT FLANSCH M6-1 X 12 MM - ZP	6
19	10-0103	SEILEINLAUF-HAKEN	1
20	10-0101	SEILEINLAUF-ROLLE	1
21	10-0119	SCHULTERSCHRAUBE 5/8 X 1-1/2 - ZN	1
22	10-0100	SEILFÜHRUNG FÜR SPILLTROMMEL 57 MM	1
23	43-0013	PASSFEDER FÜR SPILLTROMMELN 57 MM & 85 MM	1
24	31-0025	RUNDKOPFSCHRAUBE 1/4-20 X 3/4 - EDELSTAHL	6
25	10-0096	SPILLTROMMEL 57 MM	1
26	10-0102	BEILAGSCHEIBE FÜR SPILLTROMMEL	1
27	10-0001	SPILLTROMMEL 85 MM	1
28	31-0025	RUNDKOPFSCHRAUBE 1/4-20 X 3/4 - EDELSTAHL	2
29	10-0106	SEILFÜHRUNG FÜR SPILLTROMMEL 85 MM	1
30	44-0001	ERSATZETIKETT FÜR SERIENNUMMER & WARNKENNZEICHNUNG	0

5.6 Technische Daten

PCW5000 und PCW5000-HS:

- Motor: 4-Takt Honda GXH-50 cc
- Getriebegehäuse: Aluminiumlegierung
- Gewicht (trocken): 16 kg (35 lb)
- Dimensionen (gesamt): 37,1 cm lang x 36,6 cm breit x 36,6 cm hoch (14-5/8" x 14-3/8" x 14-3/8")
- Seil: doppelt verflochtenes Polyesterseil mit niedriger Dehnung (*nicht inkludiert*) – Unbegrenzte Seillänge
 - Minimaler Durchmesser: 10 mm (3/8")
 - Maximaler Durchmesser: 16 mm (5/8")
 - Empfohlen: 12 - 13 mm (1/2")

PCW5000:

- Getriebeübersetzung: 110:1
- Zugkraft (je nach Trommeldurchmesser):
 - Installiert: 57 mm (2-1/4") Trommel: 1000 kg (2200 lb)
 - Optionell: 85 mm (3-3/8") Trommel: 635 kg (1400 lb)
- Geschwindigkeit (je nach Trommeldurchmesser):
 - Installiert: 57 mm (2-1/4") Trommel: 12 m/min (40'/min)
 - Optionell: 85 mm (3-3/8") Trommel: 18 m/min (60'/min)

PCW5000-HS:

- Getriebeübersetzung: 53:1
- Zugkraft (je nach Trommeldurchmesser):
 - Installiert: 85 mm (3-3/8") Trommel: 350 kg (700 lb)
 - Optionell: 57 mm (2-1/4") Trommel: 500 kg (1100 lb)
- Geschwindigkeit (je nach Trommeldurchmesser):
 - Installiert: 85 mm (3-3/8") Trommel: 36 m/min (120'/min)
 - Optionell: 57 mm (2-1/4") Trommel: 24 m/min (80'/min)

5.6.1 Lärmemissionen

Dies sind die Lärmemissionen der *Portable Capstan Winches*:

- Schalldruckpegel an der Betreiberposition – L_{pA} (gemessen)
 - Im Leerlauf: 73 dBA
 - Motor bei Volllast: 89 dBA

5.7 Hersteller

Die tragbaren Spillwinden *Portable Capstan Winches* werden hergestellt von:

Portable Winch Co.

1170, Thomas-Tremblay Street

Sherbrooke, Quebec, J1G 5G5

KANADA

Tel.: +1 819 563-2193

Gebührenfrei (Kanada & USA): 1-888-388-PULL (7855)

Fax: +1 514 227-5196

Email: info@portablewinch.com

Web site: www.portablewinch.com